

Den Kindern Spaß an der Musik vermitteln

Musikverein „Harmonie“ in Selbach warb beim Jugendtag um neue Mitglieder

Unter fachkundiger Anleitung konnten die Jungen und Mädchen beim Jugendtag im Musikerheim Selbach Instrumente ausprobieren. Von der Klarinette bis zum Schlagzeug konnten die Kinder die verschiedensten Instrumente ausprobieren.

Von SZ-Mitarbeiter
Volker Schmidt

Selbach. Kindern einen leichten Zugang zur Musik zu ermöglichen: So lautete das Motto am

vergangenen Samstag beim Jugendtag des Musikvereins „Harmonie“ in Selbach. Dafür trafen sich Jungen und Mädchen mit ihren Eltern im Musikerheim des Vereins. Den jungen Besuchern stand die Möglichkeit zur Verfügung, Instrumente unter fachkundiger Anleitung selbst auszuprobieren.

Testen ohne Risiko

„So können die Kleinen einfach mal testen, ob ihnen ein Instrument überhaupt Spaß macht, oh-

ne gleich Geld auszugeben“, sagte der Vorsitzende des Vereins Michael Lermen (50) aus Selbach. In einer Ecke des Musikerheims war zum Beispiel ein großes Schlagzeugset aufgebaut, an dem der vierjährige Yanis Zipf lautstark probierte. Die siebenjährige Alicia Klee aus Selbach saß währenddessen auf dem Schoß von Anna Lermen (18) und blies eifrig in eine Klarinette. Anna bediente die Tasten. „Das hat sich schön angehört“, sagte Alicia und war vom Klarinettespielen dann auch mehr überzeugt, als vom Schlagzeugspielen. „Ich würde gerne weiter Klarinette spielen“, legte sie sich fest.

Neben Schlagzeug und Klarinette konnten sich die Kinder auch an Saxofon, Posaune, Trompete, Tuba und Tenorhorn versuchen. Michael Lermen zeigte sich sehr zufrieden über das „rege Interesse“ der Kinder beim Ausprobieren der Instrumente. Der Erfolg des Konzepts zeigte sich seiner Meinung nach auch in den acht Neuanmeldungen zum Musikunterricht. Der Verein bietet selbst musikalische Früherziehung für Kindergartenkinder und Blockflötenunterricht an. Des Weiteren wird auch Unterricht über die Musikschule im

Landkreis St. Wendel organisiert. Die Lehrer der Schule kommen bei Bedarf sogar in das Musikerheim nach Selbach, das 2008 von der „Harmonie“ in Eigenregie errichtet wurde.

Für die Kinder, die gerade nicht an den Instrumenten übten, wurde ein Rahmenprogramm angeboten, das sich die jungen Organisatorinnen Jennifer Weber (22) und Michaela Schmidt (23), beide aus Selbach, ausgedacht hatten. Viele Jungen und Mädchen ließen sich Schmetterlinge auf das Gesicht schminken oder färbten Badesalze bunt ein.

Kreativprogramm für Kinder

Außerdem konnten die Kinder ihre Hände mit gipsgetränkten Binden umwickeln lassen und diese „Gipshände“ dann mit nach Hause nehmen. Natürlich gab es auch musikalische Unterhaltung. Die Blockflötengruppe und die Klarinettschüler des Vereins traten auf. Außerdem spielte das Jugendorchester des Vereins „Josh“.

Christina Backes und Luisa Hornetz an der Klarinette, Anna-Lena Keller an der Querflöte und Marc Weber an der Posaune stellten mit vier Liedern ihr Können unter Beweis.



Franz Josef Meier (links) zeigt Sören Müller beim Musiktag eine Posaune.

Foto: B & K

Quelle: Saarbrücker Zeitung, 22.05.2010

Zurück!